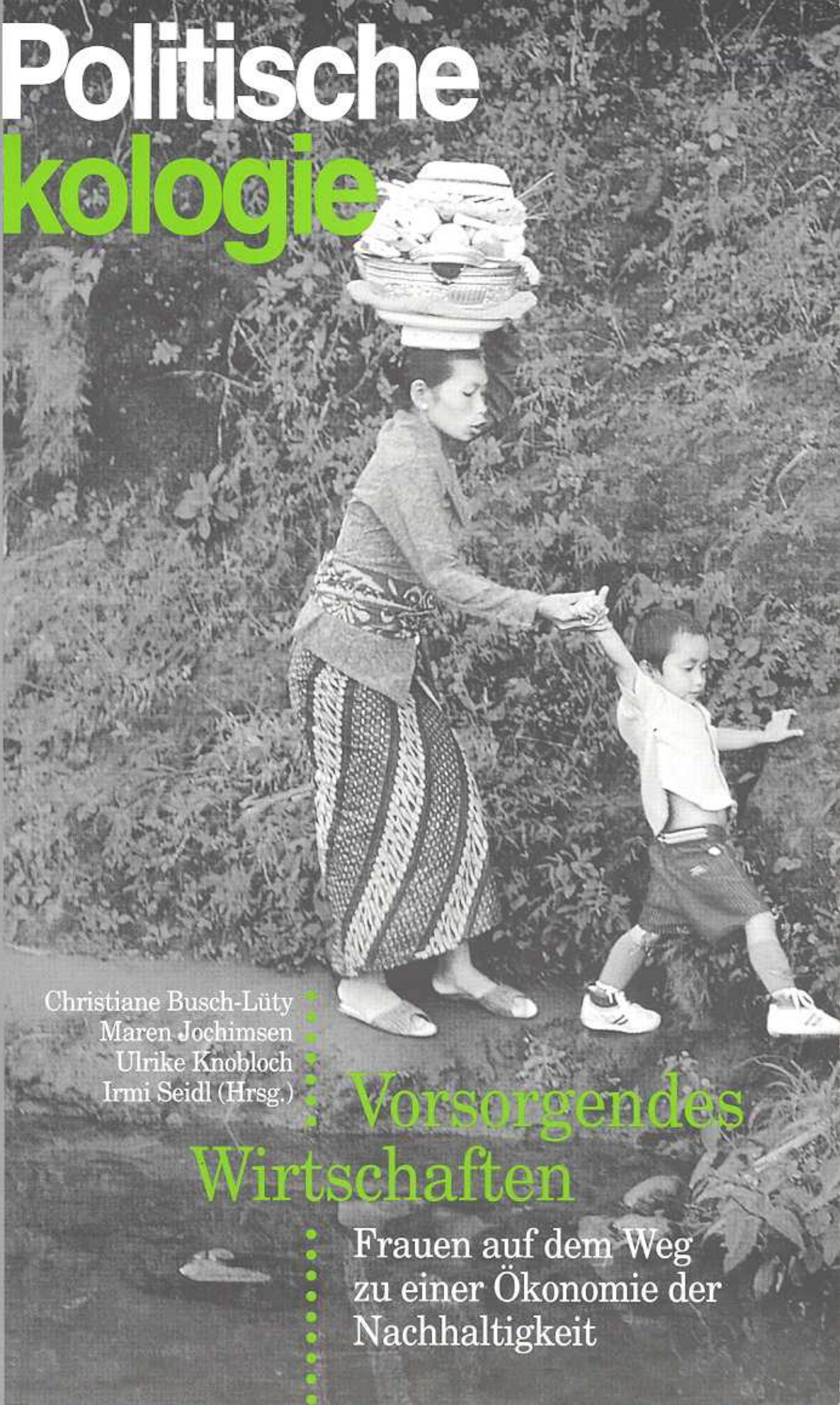


ISSN 0933-5722
ISBN 3-928244-08-6
B 8400 F

Politische Ökologie

14,80 DM
14 SFR
110 6S



Sonderheft 6

Christiane Busch-Lüty
Maren Jochimsen
Ulrike Knobloch
Irmi Seidl (Hrsg.)

Vorsorgendes Wirtschaften

Frauen auf dem Weg
zu einer Ökonomie der
Nachhaltigkeit

Busch-Lüty, Christiane / Jochimsen, Maren / Knobloch, Ulrike / Seidl, Irm
(Hg.) (1994) Vorsorgendes Wirtschaften: Frauen auf dem Weg zu einer Ökonomie
der Nachhaltigkeit. Politische Ökologie, Sonderheft 6, ökom, München.

Inhalt:

Vorsorgendes Wirtschaften. Konturenskizze zu Inhalt und Methode einer
ökologischen und sozialverträglichen Ökonomie. **Jochimsen, Maren / Knobloch,
Ulrike / Seidl, Irm**. 6-11.

Ökonomie als Lebenswissenschaft. Der Paradigmenwechsel zum
Nachhaltigkeitsprinzip als wissenschaftstheoretische Herausforderung. **Busch-Lüty,
Christiane**. 12-17.

Brauchen wir eine „Moral Economy“?. **Mies, Maria**. 18-21.

Hortikultur als Vorbild. Am Beispiel der Nutzgartenwirtschaft können wichtige
Aspekte des Vorsorgenden Wirtschaftens entfaltet werden. **Inhetveen, Heide**. 22-
27.

Wir sind nicht zur Konkurrenz verdammt. **Biesecker, Adelheid**. 28-31.

Kann Ökonomie weiblich sein? Vorsorgendes Wirtschaften als weibliche
Handlungsweise. **Davis, Joan / Kocsis, Gabriela**. 32-35.

Verantwortung aus Mitgefühl. Die Beziehung zur Natur als Basis für
umweltverantwortliches Wirtschaften. **Kaufmann-Hayoz, Ruth**. 36-39.

Vom Nachwachsen zum Nachwuchs. Die politischen Rahmenbedingungen für
Vorsorgendes Wirtschaften gehen über die Anforderungen der Nachhaltigkeit weit
hinaus. **Zahrnt, Angelika**. 40-43.

Pragmatikerinnen des Überlebens. Über den Zusammenhang zwischen
Nutzungsrechten und Fürsorgeverantwortung. **Wichterich, Christa**. 44-46.

Den Fortschrittsbegriff erweitern. Die bisherige Definition von technischem
Fortschritt blendet wesentliche Bereiche der physischen Realität aus. **Lang, Eva**.
47-50.

Auf dem Weg in eine nachhaltige Stoffwirtschaft? Über die Chancen einer
Wiederentdeckung der physischen Reproduktion durch die industrielle
Wirtschaftsgemeinschaft. **Hofmeister, Sabine**. 51-55.

Arbeit als Stoffwechsel mit der Natur. Ein Beitrag zur Ökologisierung der Ökonomie.
Schöne, Irene. 56-59.

Das Leben anders organisieren. Gemeinsame alltägliche Lebensführung als neue
Chance für Männer und Frauen. **Claupein, Erika**. 60-63.

Das Private ist politisch. Gesellschaftliches Engagement und privates
Konsumverhalten. **Saibold, Halo**. 64-67.

Abschied vom Stigma der blitzenden Böden. Vorsorgendes Wirtschaften erkennt die
wirkliche Bedeutung des „privaten“ Hauswirtschaftens an. **Brücher, Christa-
Maria**. 69-71.

Der Garten als Lernstatt. Überlegungen zur Praxis einer ökologischen Naturästhetik.
Roellenbleck, Annette. 72-74.

Die Wahrnehmung der Komplexität. Wie Vorsorgendes Wirtschaften gelernt werden
kann. **Scurrall, Babette**. 75-80.

Für das Leben. Zeichnung. **Kirchhof-Stahlmann, Renate**. 82.